

TÜV Rheinland Group

Modification Test Report

Bericht-Nr./Datum:	968/EZ 129.04/05 vom 2005-05-23			
Auftrags-Nr./Datum:	9071450 vom 2004-07-06			
Prüfgegenstand:	H41q/H51q			
Auftraggeber/ Hersteller:	HIMA Paul Hildebrandt GmbH + Co. KG Industrie-Automatisierung Albert-Bassermann-Straße 28 68782 Brühl			
Prüfinstitut:	TÜV Industrie Service GmbH Automation, Software und Informationstechnologie Am Grauen Stein 51105 Köln			
Zertifikat-Nr./Datum:	968/EZ 129.01/03 vom 2003-09-10			
Vorhandener Prüfbericht-Nr./ Datum:	Bericht-Nr.: 968/EZ 129.01/03 vom 2003-09-10			
Grund der Änderung:	Der Fehler tritt bei Verwendung der F3349 auf. Die Berechnung eines falschen Offsets im Zusammenhang mit der Steckplatzadressierung kann bei einem Baugruppenfehler zum Überschreiben von Betriebssystem relevanten Zustandsdaten führen. Der Effekt des Fehlers ist undefiniert, kann u. U. gefährlich sein. In den meisten Fällen wird der Fehler diagnostiziert oder führt zur sicherheitsgerichteten Reaktion.			
Beschreibung der Änderung:	Gemäss Fehlerbegleitblatt F3349-BG-Fehler vom 30.05.2005 wurde die fehlerhafte Indizierung durch NOP (Byte) ersetzt. Neue Version: BS V7.0-8(0411)7FF3			
Prüfdokumentation:	QSE-Testprotokoll P.0406, TP. 06 vom 25.05.2005, HIMA			
Ergebnis et al. 1997 et al. 19				
Klassifizierung	nicht sicherheitsrelevant		sicherheitsrelevant	$\overline{\checkmark}$
Modifikation des zum Zertifikat gehörenden Prüfberichtes	nicht benötigt		benötigt	
Gültigkeit des Zertifikates	ja	V	nein	
Bemerkungen	keine			
Der Sachverständige				
Mu				
Köln, 2005-05-23	DiplIng. Wolfgang Velten-Philipp			

Bericht-Nr.: 968/EZ 129.04/05 Seite 1 von 1